Liebe Kirchengemeinde,

seit nunmehr 9 Wochen ist unser Leben geprägt von den Bemühungen, die Verbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen. In dieser Zeit mussten wir alle auf vieles, was bis dahin selbstverständlich war, verzichten. Vor allem die Nähe zu unseren Familienangehörigen und Freunden, aber auch das gemeinsame Gebet in unseren Kirchen fehlte uns allen sehr. Aus dieser Situation heraus wurden zwei Aktionen in unserer Pfarrgemeinde Heilig-Geist ins Leben gerufen, die unsere Verbundenheit miteinander, gerade in dieser besonderen Zeit, sichtbar machen sollen.



40 Grußkarten an Gemeindemitglieder, die für die Hauskommunionfeier einmal im Monat besucht werden, haben Ministranten und Kinder der Heilig-Geist Kirchengemeinde geschrieben und gemalt. Jede Karte für sich ist ein kleines Kunstwerk geworden. In den Händen ihrer Empfänger wurden sie zu einer lebendigen Botschaft der Hoffnung und Zuversicht.

Die zweite Aktion wurde durch den Pfarrgemeinderat initiiert und stand im Zeichen der Verbundenheit zwischen den Kirchorten unserer Pfarrei, Treysa, Zimmersrode, Gilserberg und Jesberg. Dabei wurden Fürbitten, die uns Mut und Kraft in dieser beunruhigenden Zeit geben sollen, von Gemeindemitgliedern aus den vier Kirchorten, auf farbigen Karten geschrieben. Ministranten und Kinder aus der Pfarrei haben daraus eine bunte Collage gebastelt. Im Mittelpunkt das Kreuz Jesu, bestehend aus den Fürbitten, und im Nimbus vereint, die Namen unserer vier Kirchorte. Die Collage wurde zunächst in der Treysaer Kirche präsentiert. Sie soll in den nächsten Wochen auch in den Filialkirchen gezeigt werden.



Unser besonderer Dank gilt den Ministranten und Kindern, die sich mit viel Hingabe und Herz bei diesen beiden Aktionen beteiligt haben!

Bleiben wir im Gebet miteinander verbunden!

Gabriele Döll (Gemeindereferentin) Paulo de Freitas (Sprecher Pfarrgemeinderat)